

Information für Bewerber nach der DSGVO

Hinweise zum Datenschutz für Bewerber

Datenschutz hat bei uns einen besonderen Stellenwert und wir nehmen ihn sehr ernst. Wir setzen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und achten besonders auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Wir setzen die Vorgaben der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und sonstige rechtliche Anforderungen zum Schutz personenbezogener Daten um. Insbesondere sind technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen implementiert, die den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen.

Mit diesen Hinweisen zum Datenschutz informieren wir Sie gemäß den Vorgaben der DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen zustehenden Rechte. Daher nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

AnthroMed Ludwigsburg gGmbH , Am Eichhof 40, 75223 Niefern-Öschelbronn

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses und zum Zwecke der Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir in der Regel folgende Daten, soweit diese für die Leistungserbringung erforderlich sind:

- Stammdaten zur Kontaktaufnahme
- Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt haben
- Weitere Daten, die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben

Was geschieht mit Ihren Daten?

Ihre Bewerbungsunterlagen werden in unserem Haus mit größter Sorgfalt behandelt und ausschließlich im Rahmen der laufenden Bewerbung verarbeitet. Die Daten erhalten wir von Ihnen direkt.

Die Verarbeitung durch uns erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG zum Zweck der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Eine Verarbeitung über den Bewerbungsprozess hinaus, findet nur mit Ihrer Einwilligung statt.

Nach Abschluss des Bewerbungsprozesses bewahren wir Ihre Unterlagen für 6 Monate auf und löschen diese im Anschluss. Sollte Ihre Bewerbung bei uns auf Papier eingegangen sein, senden wir die Unterlagen an Sie zurück.

Eine Speicherung über die genannten 6 Monate hinaus, erfolgt nur nach Ihrer vorherigen Einwilligung in die weitere Aufbewahrung und eine eventuelle Kontaktaufnahme zu einem späteren Zeitpunkt. Die Rechtsgrundlage bei Vorliegen einer Einwilligung ist dann Art. 6 Abs 1 lit. a DSGVO.

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten nur am Bewerbungsprozess beteiligte Personen Einsicht in Ihre Unterlagen.

Für bestimmte Stellenbesetzungen arbeiten wir mit der Agentur für Arbeit zusammen. In diesen Fällen werden uns Vermittlungsvorschläge im Rahmen eines Vermittlungsverfahrens zugesandt. Bei Besetzung einer solchen Stelle stehen der Agentur für Arbeit nach (§ 39 Abs. 1 SGB III) Informationen zum Ergebnis der Stellensuche zu. Daher müssen wir in diesen Fällen die Information darüber, ob Sie eingestellt wurden oder nicht an die Agentur für Arbeit übermitteln.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem unserer Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sowie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.

Unter folgenden Kontaktdaten können Sie jederzeit ihr Einverständnis zur Speicherung der Daten mit Wirkung für die Zukunft widerrufen: Datenschutz@klinik-oeschelbronn.de

Ansprechpartner

Bei Fragen zum Datenschutz sowie zur Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten, sprechen Sie gerne unsere Datenschutzbeauftragte an:

laura.mosen@sanovis.com